

Der größte Spass ihres Lebens

Von Luciano1908

Der größte Spass ihres Lebens

"Ich bin sooooo hungrig!" seufzte Sam, Dean blickte genervt zu seinem kleinen Bruder hinüber,

"Sag mal, was ist denn heute mit dir los?! Du quängelst schon die ganze Zeit wie ein kleines Kind herum, erst musst du ganz dringend auf die Toilette, dann spricht mich ein super heißes Girl an und du musst kichern wie ein kleines Mädchen und jetzt hast du auch noch Hunger?!",

Sam setzte ein Trotzgesicht auf,

"Bitte, dann werde ich heute nicht mehr mit dir reden!" er schnaute aus,

"Was geht hier bloß vor sich?" dachte sich Dean, schaltete den Motor an und fuhr los, der große weite Highway lag vor ihm und ihm überkam einfach Lust, mal wieder, irgendwo hin zu fahren.

2 Stunden fuhren sie schweigend durch die Gegend, als Sam plötzlich

"HALT AN!!!" aufschrie.

Dean machte eine voll Bremsung, sein Herz klopfte wie wild in seiner Brust, er schaute entsetzt zu Sam rüber der sein Gesicht an der Fensterscheibe platt drückte.

"Was ist passiert??", Sam blickte zu Dean rüber, ein großes Grinsen machte sich auf seinem Gesicht breit,

"Dort will ich Essen gehen!".

"Du willst was?! Ich sterbe hier tausend Tote und du willst nichts weiter als hier zu Essen?!" Sam blickte ihn an und Dean hatte einen kleinen Hoffnungsschimmer irgendwo am Horizont erblickt, das es bei Sam *klick* gemacht hätte und er wäre wieder normal, falsch gedacht....

"Wusstest du das deine Ader am Hals anschwillt wenn du so losbrüllst Ôô?", Dean schaute verdattert drein, seine Gesichtszüge sackten nach Unten und Sam riss schon die Tür des Impalas auf und bewegte sich leichtfüßig, beinahe schwebend, wie Dean bemerkte, auf Richtung Eingang zu.

"Ich will hier nicht essen gehen!" schrie Dean ihm genervt hinter her,

"Nun park endlich das Auto und komm, und wenn nicht..." er überlegte kurz,

"Habe ich dich nicht mehr lieb und ähh, gehe halt ohne Dich essen!!" >Welch Androhung...< entgeistert fuhr sich Dean durch seine kurzen braunen Haare, >Was zur Hölle geht hier nur vor?<

Er parkte das Auto auf dem Parkplatz, "Herzlich Willkommen im Funhouse" stand dort.

"Na klasse!" widerwillig wurde Dean von Sam hinein geschliffen.

Sie betraten einen riesigen Raum, überall waren Spielautomaten aufgestellt, und lauter Clown- Luftballone schwebten durch die Luft. An den Tischen saßen nur Kerle, "Hoffentlich ist die Bedienung hier weiblich..." seufzte Dean und saß sich mit Sam an dem einzig freien Platz.

Aber nein, die Bedienung war ein Typ in einem Teddybären Kostüm und Sam war ausser sich vor freude,

"Sieh mal Dean, der Teddy will von uns wissen was wir essen wollen!!" vor lauter freude klatschte er in die Hände.

"Sind hier alle verrückt?" dachte sich Dean und blickte sich die einzelnen Tische an, all die Kerle dort, spielten mit Puppen! Dabei sahen sie aus wie ganz harte Kerle! Dean lief hochrot an, als auch ihm ein Püppchen in die Arme gelegt wurde das immerfort "Mama" von sich gab und dabei die Augen auf und nieder klappen ließ. "Das ist ja sooo süß, schau mal Dean, jetzt können wir gemeinsam mit unseren kleinen in den Kindergarten gehen!" am liebsten wäre Dean vor scham in dem Erdboden versunken, >Besser heute in die Hölle als erst in einem halben Jahr!<

"Alsoooooooooo, ich hätte gerne das Kinderschnitzel mit der Überraschung!" kicherte Sam und klopfte sich auf den Bauch, "Und was wollen Sie?" fragte der Teddybär und riss Dean aus seinen Gedanken.

"Einen Wodka on Ice damit ich diesen Abend hier überstehe!" irritiert blickte der Teddy von seiner Bestellung auf,

"Aber aber kleiner Mann, Alkoholische Getränke sind hier verboten! Ich werde dir eine schöne große Fanta bringen!"

"Und mir bitte eine warme Milch!" stieß Sam kichernd hervor, "Wetten, der Teddy denkt, ich wäre der ältere und klügere von uns beiden?" Sams Augen leuchteten vor Freude und Dean rollte gernevt die Augen...

Außerdem war Dean fassungslos: wie sollte er das ohne Alkohol nur überleben??

"Hahahahahahaha" Sam grinste und griff erneut nach der Schnur

"Hahahahahahaha" er grinste noch breiter und zog wieder an der Schnur

"Hahahahahahaha" er wollte grad wieder danach greifen als Dean ihn zurückhielt.

"Hör damit sofort auf, oder du kriegst keinen Nachtisch!" Sam fing an zu weinen und Dean schlug sich die Hand vor dem Mund, was hatte er da eben gesagt?? Die Männer an den anderen Tischen blickten auf und schauten auf Sam,

"Tröste ihn!" rief einer. Es war beinahe so als würden Deans Beine von alleine los laufen, denn plötzlich saß er auf der anderen Seite und hielt Sam im Arm,

"Das war doch nicht so gemeint kleiner Bruder, natürlich kriegst du einen Nachtisch!"

Sam schnäuzte und blickte zu Dean, "Nimmst du auch einen Nachtisch?" Dean nickte und sofort erhellte sich Sams Blick wieder.

"Hier einmal das Kinderschnitzel und die Überraschung und für den kleinen Mann", er blickte zu Dean rüber,

"Die extra große Fanta!" Sam stürzte sich auf das Schnitzel und schon bald war sein Gesicht voller Tomatensoße, kauend fragte er:

"Willst du auch was?"

"Um Gottes willen Nein!" und Sam schossen schon wieder die Tränen in die Augen,

"Du magst mich gar nicht mehr! Du magst nur deine doofe Fanta!!" Dean stürzte sich auf Sam,
"Aber nein, ich hab dich ganz doller lieber als die doofe Fanta, aber ich hab keinen Hunger!" Sam blickte erneut auf,
"Ehrlich?"
"Ehrlich!",
"Aber du hast mir versprochen noch einen Nachtisch mit mir zu essen!" Dean nickte kurz, ging wieder auf seinen Platz und rief durch den halben Raum,
"HEY TEDDY, beweg deinen pelzigen Popo hier rüber!"

Der Teddybär kam,
"Gibt es hier ein Problem?"
"Aber nein, wir wollen nur ihr extra großes Schokoladenkuchenstrück zum Nachtisch bestellen!"

Dean sah sich die Puppe an der Wand an, an die Sam vorhin die ganze Zeit gezogen hatte, seine Hand machte sich selbstständig und zog an der Schnur.
"Hahahahahahah", machte sie. Dean grinste. Das machte ja tatsächlich Spaß! Er zog schon wieder dran, und dann wieder und immer wieder, er wollte gar nicht aufhören, doch Sam wollte plötzlich auch, und sie stritten sich wie kleine Kinder darum wer zuerst zogen durfte, das Argument, das der große Bruder es zuerst machen dürfte, kam bei Sam gar nicht erst an. Und er fing wieder an wie ein Schloßhund an zu weinen! Aber als das Schokoladenstück kam, waren alle Sorgen schnell vergessen und beide stürzten sich darauf, ohne eine Gabel zu benutzen.

Satt und müde lehnten sich beide in ihre Sitze zurück. Dean schloss für einen kurzen Augenblick die Augen als Sam ihn schlug und schrie
"Du bist!" sofort rannte Dean Sam hinterher, wie kleine Kinder jagten sie durch die Tischreihen und versuchten sich gegenseitig zu fangen, als plötzlich ein großer Mann sich den beiden in den Weg stellte.

"Wer bist denn du?" fragte Sam schüchtern,
"Ich? Ich bin der Joker, und wie ich sehe gefällt euch mein Restaurant!"
"Ohja, es ist sooooo Spitze, sag doch auch mal was Dean!" Sam blickte sich zu Dean der sich in die hinterste Ecke verkroch, "Was ist denn mit deinem kleinen Freund los?" fragte der Joker, "Ach der, der ist mein großer Bruder, und er hat große Angst vor Clowns!"
"Hab ich gar nicht!" zischte Dean aus der Ecke und kniff die Augen dabei zu,
"Hast du wohoh!" neckte Sammy ihn. Der Joker blickte zu Sam, "Da hinten gibt es eine große Hüpfburg, und die macht ganz großen Spaß, wollt ihr nicht einmal eine Runde hüpfen?"
"Oh jaaaa, das wird ganz großen Spaß machen!!" Sam rannte auf Dean zu, schnappte ihn sich an der Hand und ging mit ihm zur Hüpfburg.

"Das macht ganz doller viel Spaß!" rief Dean,
"Au ja, find ich auch!" Ausgelassen hüpfen sie umher, als plötzlich der Teddybär auftauchte,
"Tut mir leid meine kleinen Freunde, aber wir schließen jetzt hier den Laden!" traurig zogen sich Dean und Sam die Schuhe an.

Sie wollten gerade aus der Tür hinaus, als der Joker sie zurück rief.

"Wartet mal, ich habe hier was für euch, das kriegen nur die liebsten Gäste!" Sam rannte sofort wieder hinein auf den Joker zu, Dean trottete langsam hinterher seinen Blick fest auf dem Boden gerichtet.

"Wenn du mich nicht anschaust, kannst du ja gar nicht sehen was ich für dich habe kleiner Mann!" angstvoll blickte er nach oben und starrte einen riesigen Lolli an,

"Der ist für dich!"

"Da-a-nk-e!" stotterte Dean,

"Ich hab eine bitte an dich Dean," flüsterte der Joker Dean zu als Sammy grad tänzelnd aus der Tür rausspazierte und dabei genüsslich an seinem Lolli rumknabberte.

"Welchen denn?"

"Sei nicht immer so verbissen, sei lockerer und genieße mehr dein Leben. Es kann sich schneller ändern als Dir lieb ist und Dir stehen noch größere Hürden, als bisher, bevor. Dir hat doch dieser Abend gefallen, oder?"

"Äh hm, Ja!" gab Dean zu,

"Na also" der Joker zwinkerte und plötzlich wurde alles dunkel.

HUUUUUUUUUP Sam drückte auf die Hupe und Dean schrie auf

"I KILL A CAT!!" Sam schaute erst verduzt und dann fing er lauthals an zu lachen,

"I kill a cat?!" was soll denn das heißen bekam Sam unter seinen lachen grade so noch hervor. Dean blickte an sich hinunter und wischte sich die Spucke von der Wange ab, er hat offensichtlich mit offenen Mund so geschlafen.

"Wieso schlaf ich hier im Auto?!" fragte Dean Sam entsetzt nachdem er sich grade so erholt hatte.

"Ich hab dich gestern abend nicht mehr wachgekriegt, und du hast die ganze zeit so merkwürdig gelacht. Da wollte ich dich nicht stören. Du hattest wohl einen sehr tollen Traum." Dean blickte nachdenklich in die Ferne,

"Ja, ich hatte einen wirklich tollen Traum" flüsterte er,

"Was hast du gesagt?"

"Äh hm, ich hab gesagt: wie wärs mit einer runde Schwimmen im See? Wir waren schon ewig nicht mehr schwimmen!"

"Bist du krank?" fragte Sam besorgt,

"Nein, ich will einfach nur ein wenig spaß haben. Also: LETS GO!"

~~~~~

Falls ich Glück habe und sie bei euch gut ankommen sollte, werde ich dann noch eine weitere "Fun Story" zum besten geben .o)

Also: eure Meinung ist gefragt ^-^!